Herr Yılmaz berichtet zum Thema. Bei den Angeboten für Jugendliche bilden die Night-Soccer- und die Kochgruppe den Schwerpunkt. Inhalte und Ziele werden von Herrn Yılmaz beschrieben. Daneben werden weitere gemeinsame Aktivitäten unternommen wie Spiele im Treffpunkt BGS, Besuch von Events, Freizeitrichtungen und Schwimmbädern.

Unter den anderen Angeboten werden hauptsächlich Hausbesuche und Begleitung bei Arztbesuchen und Behördengängen, Kontakte mit Ausbildungsbetrieben und Bewerbungshilfe nachgefragt; in einigen Fällen wird er als Streitschlichter in Anspruch genommen. Es werden Rundgänge im Stadtgebiet durchgeführt, um festzustellen, ob die Jugendlichen sich nicht an Orten aufhalten, wo sie nicht sein sollten.

Wer zur Zielgruppe gehört – junge Leute im Alter von 15 bis 22 Jahren – und seine Hilfe in Anspruch nehmen will, kann sich einfach an ihn wenden.

Stv Lenz stellt in Aussicht, den Sportplatz des SSV Bergneustadt für Training und Turniere auf Absprache zur Nutzung zu überlassen.

Stv Caylak bietet an, bei der Vorbereitung auf Vorstellungsgespräche zu helfen.

Auf die Frage der Stv Kleine, wie die Teilnehmer der Soccer-Gruppe in Vereine eingebracht werden, erklärt Herr Yılmaz, dass einige bereits Mitglieder in Vereinen sind, andere das aber nicht wollen.

Herr Sakowski fragt, warum es eine Fußballgruppe geben muss, wenn die Teilnehmer schon in einem Verein sind. Herr Yılmaz erinnert an die Entstehung dieses Projekts als eine der Reaktionen auf die Rathausplatzproblematik im vergangenen Jahr. Überdies fanden am Rande des Fußballspiels Einzelgespräche zu den individuellen Problemen der Teilnehmer statt. Herr Sakowski hält es für möglich, dass das auch in den Vereinen geschehen kann. Nach Herrn Yılmaz' Erfahrung tun die Trainer das nicht, sie seien auch keine Pädagogen. Stv Klaka fügt hinzu, dass es auf die soziale Kompetenz des Sozialarbeiters ankomme. Stv Lenz erklärt, dass Vereine in der Regel nicht bei Bewerbungen helfen können.

Zu den schwer erreichbaren Jugendlichen würde im Sommer Kontakt aufzunehmen versucht, erklärt Herr Yılmaz auf Anfrage von Stv Lenz.

Nach Beendigung der Aussprache bedankt sich die Vorsitzende bei Herrn Yılmaz für die ausführlichen Informationen.